



Berlin, den 18.05.2017

## **Energiewendegesetz im AGH: Senat schwächt Klimaziel des Koalitionsvertrages ab**

Ein Gesetz zum Kohleausstieg in Berlin wird heute in erster Lesung im Abgeordnetenhaus beraten. Das zivilgesellschaftliche Bündnis Kohleausstieg Berlin erklärt dazu:

„Im Koalitionsvertrag wurde der Kohleausstieg bis spätestens 2030 angekündigt, im vorliegenden Gesetz wird 2030 jedoch als fixes Enddatum aufgeführt. Diese Abweichung ist keine Kleinigkeit, sondern wirft die Frage auf, ob der Berliner Senat tatsächlich daran interessiert ist, den Klimavertrag von Paris einzuhalten. Um die Erderwärmung deutlich unter zwei Grad zu begrenzen, kann der Kohleausstieg nicht mehr über ein Jahrzehnt warten. Eine WWF-Studie zum Kohleausstieg, die von Regine Günther in ihrem vorherigen Job in Auftrag gegeben wurde, kommt zu dem Ergebnis, dass das Berliner Steinkohlekraftwerk Reuter West noch in dieser Legislatur zusätzlich zu den bisherigen Planungen stillgelegt werden muss. Wir erwarten von Rot-Rot-Grün eine Korrektur der Gesetzesvorlage“, erklärt Laura Weis von Kohleausstieg Berlin.

Dr. Oliver Powalla, ebenfalls von Kohleausstieg Berlin, ergänzt: „Der fehlende Hinweis auf einen schnelleren Kohleausstieg ist ein schlechtes Zeichen hinsichtlich der geplanten Machbarkeitsstudie. Wir finden es problematisch, dass die Zielsetzung für diese Studie derzeit in einem intransparenten Prozess gemeinsam mit Vattenfall und ohne die Beteiligung weiterer Interessengruppen ausgehandelt wird. Gerade von einer rot-rot-grünen Koalition erwarten wir eine ernst gemeinte Einbindung zivilgesellschaftlicher Akteure und ambitionierte Klimaziele.“

### **Über Kohleausstieg Berlin:**

Das Bündnis Kohleausstieg Berlin setzt sich zusammen aus Vertreter\*innen verschiedener klimapolitisch aktiver Organisationen. Momentan zählen zu den Kohleaussteiger\*innen: Attac Berlin, BUND Berlin, BUNDjugend Berlin, BürgerBegehren Klimaschutz, gegenstromberlin, Greenpeace Berlin, GRÜNE LIGA Berlin, Fossil Free Berlin, NaturFreunde Berlin und PowerShift.

Mehr Informationen unter: [www.kohleausstieg-berlin.de](http://www.kohleausstieg-berlin.de)

### **Offener Brief zur Machbarkeitsstudie Kohleausstieg**

<http://www.kohleausstieg-berlin.de/slider/224-offener-brief-kohleausstieg-berlin-fordert-transparenz-und-beteiligung-bei-kohleausstiegsstudie>

### **WWF-Studie zum Kohleausstieg in Deutschland:**

<https://www.oeko.de/fileadmin/oekodoc/Stromsystem-Kohleausstieg-2035.pdf>

**Hintergrundinformationen zu den Klimafolgen der Kohlenutzung in Berlin:**

[https://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/11/Fact-Sheet\\_Klimafolgen-der-Kohlenutzung-in-Berlin\\_web.pdf](https://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/11/Fact-Sheet_Klimafolgen-der-Kohlenutzung-in-Berlin_web.pdf)

**Hintergrundinformationen zu den lokalen Folgen der Kohlenutzung in Berlin und Brandenburg:**

[https://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/11/Fact-Sheet\\_Lokale-Folgen-der-Kohlenutzung-in-Berlin-und-Lausitz\\_web.pdf](https://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/11/Fact-Sheet_Lokale-Folgen-der-Kohlenutzung-in-Berlin-und-Lausitz_web.pdf)

**Hintergrundinformationen zu den Folgen des Steinkohlebergbaus weltweit:**

[https://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/11/PowerShift\\_Fact-Sheet\\_Folgen-der-Berliner-Steinkohlenutzung-in-aller-Welt.pdf](https://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2016/11/PowerShift_Fact-Sheet_Folgen-der-Berliner-Steinkohlenutzung-in-aller-Welt.pdf)

**Für Fragen, Interviews und O-Töne stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**

Laura Weis, Eine-Welt-Promotorin für Klima- und Ressourcengerechtigkeit bei PowerShift,  
Tel: 030/4208 5295, [laura.weis@power-shift.de](mailto:laura.weis@power-shift.de)

Dr. Oliver Powalla, BürgerBegehren Klimaschutz, mobil: 0163-6854324  
[powalla@buerger-begehren-klimaschutz.de](mailto:powalla@buerger-begehren-klimaschutz.de)